

A U S S C H R E I B U N G

des Wettkampfes im Orientierungstauchen um den 15. Elbtal-Pokal

Termin : 08. – 10.09.2023

Ort: Tauchersee Nordhausen,
Vereinsgelände TSC Neptun Nordhausen e.V., Rothenburgstraße 55, 99734 Nordhausen

Veranstalter: Tauchsportklub Dresden-Nord e.V.

Programm: Punkte-Kurs, M-Kurs, Mannschaftstreffübung

Altersklassen: Jugendklasse: Sportler die bis zum 31.12. des laufenden Jahres ihr 21. Lebensjahr vollenden oder jünger. (Geburtsjahr 2002 oder jünger).

Damen und Herren: Sportler, die bis zum 31.12. des laufenden Jahres ihr 22. Lebensjahr vollenden oder älter (Geburtsjahr 2001 oder älter).

Pokalwertung: Bewertung entsprechend den gültigen Wettkampfbedingungen der CMAS, der Wettkampfordnung des VDST und der Jugendwettkampfordnung.

Wertung in Pokal-, Sachsen-, und Deutschland-Wertung.

Die Pokalwertung erfolgt in den Klassen weibliche Jugend, männliche Jugend, Damen und Herren. Zudem wird ein Mannschaftspokal ausgeschrieben. Eine Mannschaft besteht aus vier Startern, davon mindestens ein Jugendlicher (wJ/mJ) und eine Wettkämpferin (wJ/D); bei Ersatz mit Startern aus einer anderen Klasse fließen deren Punkte mit je 75% ein. Die Mannschaftswertung ergibt sich aus den Gesamtpunkten, die jeder Starter in den Einzeldisziplinen sowie die Mannschaft in der MTÜ erzielt. Die Mannschaft muss mit der Meldung festgelegt werden. Nachrücker werden als Einzelstarter gewertet.

Schnorchel-OT als Angebot für Kinder und Jugendliche (nicht für reguläre OT-Starter). Die Wertung erfolgt ohne Altersklasse.

Wettkampfsee: Tauchersee Nordhausen

Wassertiefe im Wettkampfgebiet: 4-13 m

Sicht ca. 2-4 m; keine Strömung

Wassertemperatur 17 – 19 °C

Zeitplan: Freitag, den 08.09.2023

- Anreise, der Veranstalter bittet um sofortige Anmeldung
- ab 15:00 Uhr Trainingsmöglichkeit (Viereckskurs)
- 21:00 Uhr technische Sitzung

Samstag, den 09.09.2023

- 8:30 Uhr M-Kurs
- 11:30 Uhr Zielleinen-Tauchen (Schnorchel-OT)
- 14:00 Uhr Mannschaftstreffübung
- ca. 18:00 Uhr Siegerehrung I

Sonntag, den 10.09.2023

- 8.30 Uhr 3-Punkte-Kurs (Schnorchel OT)
- 9.00 Uhr 5-Punkte-Kurs
- ca. 14.00 Uhr Siegerehrung II

Der Veranstalter behält sich vor, die Reihenfolge der Wettkämpfe zu ändern. Falls eine Änderung im Zeitplan für einen Wettkampftag erfolgt, wird diese spätestens am Vorabend bis 22 Uhr bekannt gegeben. Die Streckenlängen bei der MTÜ kann vom Reglement abweichen.

Teilnahmebedingungen:

1. Teilnahmeberechtigt sind Sportler von Vereinen, die Mitglied im VDST sind, sowie von ausländischen Vereinen, die Mitglied der CMAS sind.
2. Jeder Teilnehmer muss eine gültige sportärztliche Untersuchung (nicht älter als ein Jahr), CMAS* - Qualifikation, den Versicherungsnachweis sowie das Startrecht für den jeweiligen Verein vorweisen.
3. Mit der Meldung bitte die gewünschte Startreihenfolge der Wettkämpfer innerhalb der Vereine, Mannschaftsleiter und Kampfrichter melden. Jede Mannschaft bis vier Starter hat einen, ab fünf Startern zwei Kampfrichter/-helfer zu stellen. Bei Nichtstellung des Kampfrichters wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 € erhoben. Werden Pokale des Vorjahres nicht zum Pokal mitgebracht, wird eine Gebühr von 50 € je Pokal vom jeweiligen Mannschaftsleiter erhoben. Dieses Reuegeld wird vom Veranstalter an den Sieger der jeweiligen Disziplin weitergegeben.
4. Es gilt das Präventionsschutzkonzept (siehe Anhang).

Gebühren: je Einzeldisziplinen:

Punkte-/ Stern-Kurs:	Pro Starter Klasse Damen und Herren: 8 €
	Pro Starter Klasse Jugend: 5 €
Mannschaftstreffübung:	Pro Starter 4 €

Die Protestgebühr beträgt 50 €.

Die Start- und Übernachtungsgebühren werden vor Ort in Bar kassiert.

Haftung: Der Veranstalter und der Ausrichter lehnen jegliche Haftung ab.

Organisatorische Hinweise:

1. Druckluft wird vom Veranstalter gestellt. Alle Pressluftflaschen müssen einen gültigen TÜV-Stempel aufweisen. Die Anreise hat mit vollen Pressluftflaschen zu erfolgen.
2. Übernachtung erfolgt auf dem Vereinsgelände des TSC Neptun Nordhausen in eigenen Zelten oder Wohnwagen/-mobile. Preise: Personen über 12 Jahre 7,50 € pro Tag/ Personen unter 12 Jahre 2,50 € pro Tag / Strom 2,50 € je Tag. Tagespauschale ohne Übernachtung 3€. Freitagnachmittag bis Sonntagnachmittag zählen hierbei als 2 Tage bzw. 2 Nächte. Duschmarken (1 € /Stck.) können separat erworben werden. Der eigene Abfall kann auf dem Gelände nicht entsorgt werden und muss nach dem Wettkampf wieder mitgenommen werden.
3. Samstag wird wieder gegrillt, mit Bratwurst (2€), Steak (3€) und Grillkäse (2€). Bitte gebt mit der Meldung euren Bedarf an.

Meldeschluss: Sonntag, den 26.08.2023

Meldung an: Markus Laube; mail: Markus.Laube@td-n.de

Anhang

Präventions- und Schutzkonzept Elbtal-Pokal

Die folgenden Empfehlungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen verfolgen den Zweck der Prävention sexualisierter Gewalt in jeder Form. Darüber hinaus gelten die Maßnahmen für alle am Wettkampfbetrieb teilnehmenden Personen zur bestmöglichen Wahrung der eigenen Persönlichkeitsrechte im Einklang mit dem Wettkampfgeschehen. Es gelten übergeordnet die Schutzkonzepte des Bundesverbandes (VDST – einzusehen unter <https://www.vdst.de/ueber-uns/der-verband/praevention/>) und des Landesverbandes (LVS), welches sich in der finalen Abstimmung befindet und gemäß des Positionspapiers (verabschiedet am Landestauchsporttag in 2022) erstellt wurde.

1. Betreuerstab und Ansprechpersonen
 - a. Bei allen Maßnahmen vor, während und nach dem Wettkampf sind mindestens zwei ausgebildete Betreuer mit entsprechender Eignung (mind. Trainer C) vor Ort.
 - b. Es ist anzustreben, dass jedes zum Wettkampf mit Kindern und Jugendlichen angetretene Team mit einem eigenen Betreuerstab vertreten ist. Dieses sollte aus mind. Zwei betreuenden Erwachsenen, idealerweise unterschiedlichen Geschlechts, bestehen.
 - c. Die im Orientierungstauchen-Wettkampfbereich zuständigen Vertrauenspersonen haben sich als Vertrauenspersonen für jegliche Belange außerhalb des direkten Wettkampfsports bereit erklärt und stehen allen am Wettkampfgeschehen Teilnehmenden als erste AnsprechpartnerInnen bei Problemen persönlich oder telefonisch zur Verfügung. Zudem steht seitens des Ausrichters ein AnsprechpartnerIn zur Verfügung. Die aktuellen Personen werden in der Mannschaftsleiterbesprechung oder auf Anfrage vom Ausrichter bekannt gegeben.
2. Wettkampfgelände
 - a. Das Hauptwettkampfgeschehen an Land findet auf dem Vereinsgelände des TSC Neptun statt (<https://www.tsc-neptun-nordhausen.de/>)

Duschen vor und nach den Maßnahmen.

- Es gibt vor Ort keine nach verschiedenen Geschlechtern getrennte Duschen. Es steht jedoch eine abschließbare Einzel-Dusche zur Verfügung, die bevorzugt von Kindern und Jugendlichen zu nutzen ist.
- Das getrennte Duschen von Betreuern und Kindern bzw. Jugendlichen hat Priorität.

Umkleidesituation

- Vor Ort sind keine ausgewiesenen geschlechtergetrennten Umkleiden vorhanden. Es ist daher auf das eigene Zelt, Wohnwagen oder Wohnmobil oder den abschließbaren Duschaum zu nutzen.
- Hilfestellungen beim Umkleiden sollten nach Möglichkeit durch die Eltern erfolgen oder schriftliche durch die Eltern autorisiert werden. Hilfestellungen, welche nicht durch die Eltern erfolgen, bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des Sporttreibenden. In solchen Situationen sollten zwei Betreuer oder mindestens zusätzlich zum Betreuer ein weiterer Erwachsener anwesend sein.

Körperliche Kontakte

- Körperliche Kontakte lassen sich beim Anlegen der Wettkampfausrüstung (Flossen, Orientierungstauchgerät, Kälteschutzausrüstung) nicht vermeiden, sind aber auf das absolut notwendige Maß zu beschränken.
- Jeder körperliche Kontakt, soweit vorhersehbar, ist im Vorhinein mit dem Sportler ausführlich zu besprechen (Stelle, Art, und Zweck des Körperkontaktes).
- Körperkontakte, welche in Notsituationen erfolgen (z.B. Erschöpfung während des Wettkampfes und dadurch Hilfestellung durch Personen in den

Kampfrichterbooten) bedürfen einer ausführlichen Auswertung (Reflexion beider Beteiligten) am Ende der Maßnahme.

Übernachtungssituation

- Vereine können vor Ort auf dem Vereinsgelände des TSC Neptun übernachten (Zelt, Wohnwagen, Wohnmobil).
- Darüber hinaus besteht die Möglichkeit sich in umliegenden Pensionen und Hotels für die Zeit des Wettkampfwochenendes Übernachtungen zu organisieren. Der Tauchsportklub Dresden-Nord e.V. bietet keine direkte Übernachtung vor Ort an.
- Bei Übernachtung haben zwei Betreuer anwesend zu sein. Sollten geschlechtergetrennte Gruppen übernachten, wird die Gruppe von mindestens einer weiblichen und einer männlichen Person betreut.

3. Veröffentlichung

a. Soziale Medien

- i. Im Umgang mit Medien und sozialen Netzwerken haben die Betreuer eine außerordentliche Vorbildfunktion auszuüben.
- ii. Jede Form der Veröffentlichung auf sozialen Medien (z.B. Instagram, Facebook, etc.) ist im Vorfeld mit den Eltern der Kinder und Jugendlichen abzusprechen. Persönlichkeitsrechte sind stets zu wahren.

b. Veröffentlichung von Daten/Fotos auf offiziellen Kanälen des Vereins (TDN), des Landesverbandes (LVS), und des Bundesverbandes (VDST)

- i. Veröffentlichungen dürfen unter Berücksichtigung von (1) Soziale Medien und der Einhaltung der Datenschutzordnung der jeweiligen Institution (TDN, LVS, oder VDST) durchgeführt werden.

4. Startrecht für straffällig gewordene SportlerInnen

a. Der Veranstalter folgt dem VDST-Verbandsbeschluss entsprechend dem Wortlaut aus der 138. Vorstandssitzung des VDST:

„In Abwägung der Prävention von Straftaten und der Einschränkung der Freiheitsrechte Einzelner besteht kein Anlass das Startrecht für ehemalige Straftäter:innen einzuschränken, sofern keine Auflagen bestehen. Es wird jedoch dringend empfohlen, grundsätzlich bei Ausschreibungen für Wettkämpfe ein:en kompetente:n Ansprechpartner:in zu benennen, der bei Problemen im Sinne des PSG oder der Prävention anderer Straftaten vertraulich angesprochen werden kann. Der Veranstaltungsort sollte so gestaltet sein, dass für die Vor- und Nachbereitung auf die Wettkämpfe solche Räumlichkeiten und Orte zur Verfügung stehen, dass die Persönlichkeitsrechte und die Intimsphäre aller Teilnehmer:innen sichergestellt werden (z.B. durch geschlechtergetrennte Räume und Orte). Zudem sollte ein Hinweis auf die in den teilnehmenden Vereinen geltenden PSG-Schutzkonzepte erfolgen. Dieser Beschluss wird allen Leitungen, den zuständigen sportlichen Leitungen sowie den Beauftragten der Tauchsportlandesverbände mitgeteilt.“